

## Im Namen Allahs, des Allerbarmers, des Barmherzigen

16.10.2004

Abschrift der Online Session vom 16.10.2004; Lehrer: Abuqanit Hasani.

---

### Beginn:

Omar: As salamu alaikum.

Aq\_hasani: Wa 'alaikum as salam wa rahmatullah

Aq\_hasani: Sidi Haschim müsste gleich hier sein, du kannst aber schon etwas fragen.

Omar: Ok, danke.

Omar: ein paar Fragen...1). Ich habe zu Fasten angefangen, bevor ich deine Bekanntgabe zum Beginns des Ramadans gelesen habe, d.h. ich habe bereits am Freitag gefastet, was soll ich nun tun?

Omar: 2.) Mein Iman ist sehr schwach.. früher war ich religiöser... und das Beten ist auch lasch geworden... und ich tue noch andere Sünden... was soll ich nur tun?

Omar: [Ende].

Aq\_hasani: 1.) Dein Fasten am Freitag ist gültig und wird als Mandub-Fasten gezählt, falls du es nicht gebrochen hast, falls doch, so wird dir dies verziehen und faste von heute an.

Aq\_hasani: Nichts in unserem Leben ist zufällig, - ob wir uns nun gut oder schlecht fühlen - und hinter jedem Punkt in unserem Dasein verbirgt sich eine göttliche Absicht

Aq\_hasani: Momentan erleben wir in unserer Existenz einen kritischen Zeitpunkt hier auf der Erde, d.h. als Mensch und viele Menschen, die sich augenblicklich schlecht fühlen, werden bald auf die höchsten Ränge erhoben.

Aq\_hasani: Und viele Menschen, die sich momentan hoch fühlen, werden auf die niedrigste der niederen Stufen herabfallen (wahrscheinlich viel tiefer als du dich im Moment fühlst).

Aq\_hasani: Die wichtigste Sache ist der Fokus auf den ABSOLUTEN, DER KEINE VERÄNDERUNG DURCHMACHT.

Aq\_hasani: Und das ist Allah.

Aq\_hasani: Hinsichtlich der Taten des Ungehorsams gibt es Tawbah und Istighfaar – deshalb gibt es ja sowas.

Aq\_hasani: Werde einfach in deinem Herzen und – denke – nach einer schlechten Tat nicht so viel darüber nach, sondern lass auf die schlechte einfach eine gute Tat folgen, welche den schlechten Effekt löscht, den sie auf dein Herz nimmt, d.h. im Herzen und im Buch löscht.

Aq\_hasani: So eine gute Tat kann ganz einfach sein, z.B. einen Koranayat zu lesen.

Aq\_hasani: und solch eine Tat sollte von Worten wie „astaghfirullah“ oder „inni tubtu ilaik“ begleitet sein.

Aq\_hasani: Niemand – egal wie fromm er auch ist – ist vom Dienst gegenüber Allah freigestellt. Allerdings unterscheiden sich die Menschen hinsichtlich der Menge und der Regelmäßigkeit solchen Ungehorsams.

Aq\_hasani: Und sich unterscheiden sich auch hinsichtlich des inneren Zustandes im Herzen vor, während und nach der Tat.

Aq\_hasani: Der innere Zustand des Herzens ist hierbei von größter Wichtigkeit, - da er zur Kenntnis genommen wird.

Aq\_hasani: Willst du wirklich ein Mensch sein, der gegenüber Allah wenig ungehorsam ist (und dennoch in Seiner Gunst steht, so darfst du der Tatsache, dass du Ihm gehorcht nicht „soviel“ Wichtigkeit beimessen.

Aq\_hasani: Viele Male verursacht Allah Taten der Missachtung, um jemand zu um/durchfließen, den Er liebt, um ihn so vor dem Gefühl der Arroganz oder der Höhe zu bewahren.

Aq\_hasani: So nun zu den Beweisen für das, was wir sagen, damit du nicht denkst, dies alles sei bedeutungslos und entbehre jeglicher Grundlage.

Aq\_hasani: Der Prophet, Allah segne ihn und gebe ihm Friede, sagte:

Aq\_hasani: Ittaqu l-laha haythu ma kunta wa atbi'i s-sayyi'ata l-hasanta tamhuha wa khaliqi n-nasa bi khuliqin hasan.

Aq\_hasani: Fürchtet Allah, egal wo ihr auch seid, und lasst einer schlechten eine gute Folgen folgen und zeigt gutes Benehmen gegenüber den Menschen“.

Aq\_hasani: [{Tirmidhi, Birr: Was über den guten Umgang (gesagt wurde).}

Aq\_hasani: Selbst wenn du (nach den fünf Säulen) nur dieses Hadith befolgst, wirst du sicher sein.

Aq\_hasani: Und dennoch (kann) eine Person ein Stufe in seiner geistlichen Entwicklung erreichen, auf welcher der Wunsch nach einer schlechten Tat verblasst, da er etwas sieht, das im Vergnügen sogar besser ist, als das, was völlig erlaubt ist und belohnt wird.

Aq\_hasani: Und das, was im Vergnügen besser ist, sind die geistigen Höhen, die Allah in dieser Welt und in der anstehenden Welt bereit für seine demütigen, und aufrichtig glaubende Diener bereit hält.

Aq\_hasani: Der Prophet, Allah segne ihn und gebe ihm Friede, sagte: „Law la innakum tudhnibun, la khalaqa l-lahu khalqan udhnibuna yaghfiru lahum“.

Aq\_hasani: [Ich schwöre bei Allah], dass, wenn die Menschen keine schlechten Taten tun würden. [Hätte Allah sie ver/weggehen lassen] und hätte [anstatt ihrer] andere erschaffen, die schlechte Taten begehen, auf dass der Er ihnen vergeben kann [wenn sie demütig werden und Ihn um Vergebung bitten].

Aq\_hasani: [{Muslim, Tawbah; Erklärung wie Sünden gelöscht werden mittels der Bitte um Vergebung}]

Aq\_hasani: Ja, wir müssen die fünf Säulen praktizieren – und unser Bestes versuchen, auch den „Rest“ der Din zu befolgen, aber danach – ist die wichtigste Sache der Zustand unseres Herzens.

Aq\_hasani: Dein Rang bei Allah definiert sich über diesen Zustand und \*nicht\* ausschließlich über die Taten, die du tust.

Aq\_hasani: So wenn du dich demütig/gering und niedrig fühlst, so ist das wirklich ein Zeichen, dass du \*näher\* an Allah (\*dran\*) bist, als jemand der sich hoch fühlt und Arrogant ist.

Ende der Abschrift vom 16.10.2004